

Konsultative Sicherheitskommission: Forderung nach verstärkter Überwachung

Nominiert: Konsultative Sicherheitskommission KSK, c/o EJPD, 3003 Bern
Peter Forster, Präsident.

Kategorie: Staat

Zusammenfassung:

Gemäss einer Meldung der Agentur ap vom 22. August 2006 verlangt die Konsultative Sicherheitskommission KSK «griffigere Instrumente für die Prävention gegen Terrororganisationen. Das bestehende Gesetz biete nur ungenügende Grundlagen dafür.»

Weiter schreibt die Agentur: «Die Kommission, die den Bundesrat in Fragen der inneren Sicherheit berät, beschäftigte sich nach der Vereitelung der Flugzeuganschläge durch die britischen Behörden von Mitte August mit den gesetzlichen Grundlagen, die den Schweizer Instanzen in der Prävention gegen Terrororganisationen zur Verfügung stehen. Dabei wurde laut Mitteilung festgestellt, dass in der Schweiz das bestehende Gesetz den Organen der inneren Sicherheit nur ungenügende Grundlagen bietet. Wie die neuesten Ereignisse in Grossbritannien belegten, seien auch im präventiven Bereich griffigere Instrumente dringend nötig.

Die gegenwärtig laufende Revision des Bundesgesetzes zur Wahrung der inneren Sicherheit sei daran zu messen, ob die künftigen Grundlagen dazu beitragen, Anschläge wie die in London aufgedeckten Attentate zu vereiteln, schreibt die Kommission. Bedauert wurde zudem, dass die Schweiz im internationalen Vergleich in der Prävention über zu kurze Spiesse verfüge. Dies wirke sich insbesondere im Vergleich zu anderen europäischen Staaten negativ aus. Die Kommission verlangt, dass in der Schweiz die Instrumente der inneren Sicherheit auf das Niveau der Nachbarstaaten angehoben werden.»

Die 16-köpfige SKS gelangt damit zu einem Schluss, der jenem der Datenschutzbeauftragten und vieler RechtsprofessorInnen diametral gegenübersteht. Diese betonen stattdessen, dass die bestehenden Gesetze durchaus genügten.

Quellen:

- "Griffigere Instrumente für die Terrorprävention. Empfehlungen einer Kommission"
Neue Zürcher Zeitung vom 23.08.2006, Seite 13, Inland (ap)
- Zusammensetzung der Konsultativen Sicherheitskommission, Stand Juni 2006
http://www.admin.ch/ch/d/cf/ko/index_516.html
- "Neuer Präsident der Konsultativen Sicherheitskommission", Medienmitteilung der fedpol vom 15.03.2002
<http://www.giustizia.ch/ejpd/de/home/dokumentation/mi/2002/2002-03-151.html>

- Gesetzliche Grundlage der SKS ist das «Bundesgesetz über Massnahmen zur Wahrung der Inneren Sicherheit» (BWIS, SR 120), Art. 9 —
http://www.gesetze.ch/sr/120/120_001.htm

Zusammensetzung der Konsultativen Sicherheitskommission

Stand Juni 2006 — http://www.admin.ch/ch/d/cf/ko/index_516.html

Name Vorname, Beruf Funktion gewählt bis Wahl durch...

Forster Peter, Publizist, Präsident des Lilienberg-Rates, Sekretariat 31.12.2007 Bundesrat			Präsident
Altermatt Urs, Professor für Zeitgeschichte	Mitglied	31.12.2007	Bundesrat
Fischer-Willimann Margrit, Juristin, (Alt Regierungsrätin) Bundesrat	Mitglied	31.12.2007	
Galliani Maria, Procuratore Publico del Cantone Ticino Bundesrat	Mitglied	31.12.2007	
Guggisberg Marie-Therese, Direktorin, Leiterin Kommunikation und Information 31.12.2007 Bundesrat	Mitglied		
Haltiner Karl W., Wissensch. Leiter ch-x	Mitglied	31.12.2007	Bundesrat
Keckeis Christophe, KKdt, Chef der Armee	Mitglied	31.12.2007	Bundesrat
Keller-Sutter Karin, Regierungsrätin	Mitglied	31.12.2007	Bundesrat
Miauton-Greminger Marie-Hélène, Directrice	Mitglied	31.12.2007	Bundesrat
Pilet Jacques, Chef "Medienentwicklung"	Mitglied	31.12.2007	Bundesrat
Pitteloud Jacques, Nachrichtenkoordinator	Mitglied	31.12.2007	Bundesrat
Reinhardt Markus, Kommandant	Mitglied	31.12.2007	Bundesrat
Sandoz Suzette, Professeur en droit à l'Université de Lausanne 31.12.2007 Bundesrat	Mitglied		
Stürzinger Walter H., Generaldirektor und Group Chief Risk Officer 31.12.2007 Bundesrat			Mitglied
Vez Jean-Luc, Direktor BAP	Mitglied	31.12.2007	Bundesrat
von Däniken Franz, Staatssekretär EDA	Mitglied	31.12.2007	Bundesrat

Sekretariat: Baader Isabelle, Nussbaumstrasse 29, , 031 / 323 13 69, 031 / 322 53 04

Fachkontakt: recht@bk.admin.ch